



Gemeindesanitäts- Dienst

Jahresbericht 2024-2025



Gemeindedienst – Was ist das?

Seit 2018 übernehmen Jugendliche in unserer Gemeinde Verantwortung, indem sie als Ersthelfer mit Schwerpunkt auf dem Umgang mit Hilfsbedürftigen ausgebildet werden. Unsere Aufgaben umfassen die Erste Hilfe, aber unser Dienst ist vor allem ein wertvolles Angebot für das **Wohlbefinden der Gemeinde** und eine Möglichkeit für die Jugendlichen, sich sozial zu engagieren.



Die **Anzahl der Sanitätsdienste** hat im vergangenen Schuljahr deutlich zugenommen. Der

Gemeinesanitätsdienst unserer Pfarrei hat sich mehrfach auch an der benachbarten Turnerschule engagiert. Die Summe der Hilfeleistungen hat dadurch zugenommen.



Die monatlichen **Gruppenabende** sind sehr gut besucht. Im

Durchschnitt sind wir zu siebt oder acht und bilden uns fort, planen oder haben auch einfach mal nur Spaß.



Unserer aktuellen Gruppe fehlt dringend Nachwuchs. Im Februar 2025 konnten wir erfolgreich eine weitere **Ausbildung** durchführen. Die Teilnehmer waren ein neues Gemeinesanitätsteam aus St. Franz Xaver. Leider ist es nicht gelungen aus dem Kreis der Firmbewerber Nachwuchs zu gewinnen. Ein Teil der



Sanis ist nach dem Auslandsjahr nicht mehr in unseren Kreis zurückgekehrt.

Die Anzahl der Veranstaltungen hat Rekordniveau erreicht und auch die Anzahl der Fortbildungen ist mit 6 Terminen auf einem neuen Höchststand.



So konnten **17 Sanitätsdienste** geleistet werden. Eingesetzt wurden dazu **90 ehrenamtliche Dienststunden**.

Sanitätsdienste finden statt bei Festgottesdiensten wie Ostern und Weihnachten, aber auch zur Erstkommunion, Firmung oder kulturellen Angeboten.

Weitere Einsätze gibt es beim Martinsumzug und zum Pfarrfest **sowie bei Fasching und Sommerfest der Turnerschule und beim Dekanatsfußballturnier**. Die Dienste werden immer von mindestens zwei Sanis im Team erbracht.



Typische Hilfeleistungen waren Betreuung bei **Kreislaufproblemen** sowie Schnitt- und Schürfverletzungen.

Die Mitwirkung bei **mehrtägigen Aktivitäten** wie der Pfingst- oder Sommerfahrt der Pfarrjugend hat sich etabliert. Dort ergeben sich naturgemäß viele Einsatzmöglichkeiten.

